

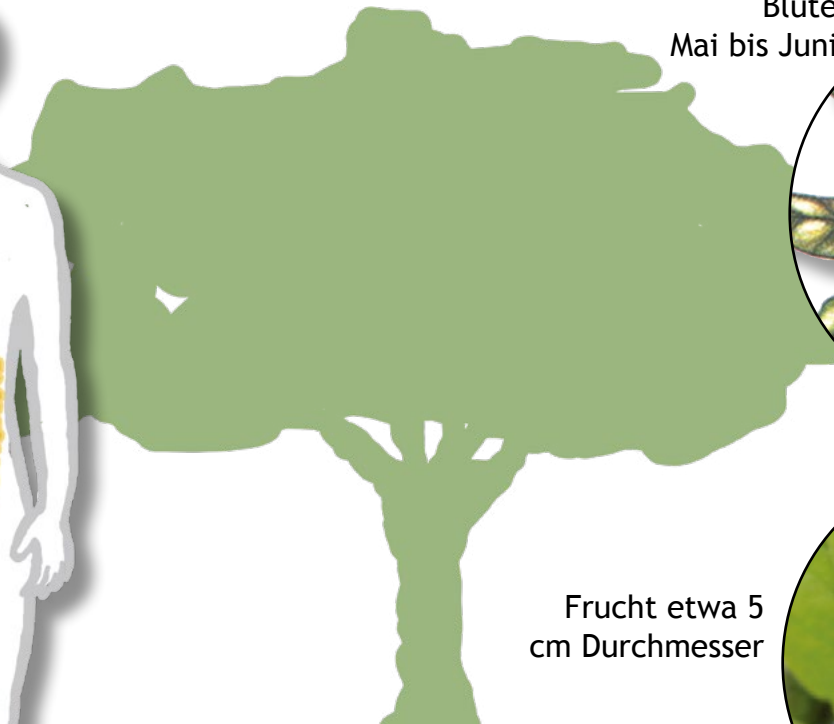
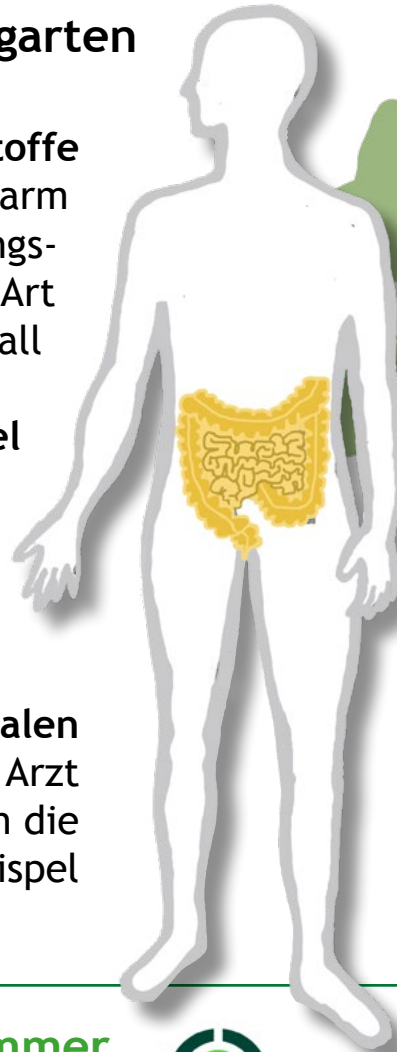
Hecke als Apotheke Mispel

Mispel-Heilmittel aus dem Klostergarten

Gerbstoffe
in der rohen Frucht wirken im Darm
antibakteriell und entzündungs-
hemmend, sie lindern bei jeder Art
von Durchfall

Mistel und Mispel
sind zwei verschiedene
Pflanzen: Die Mistel ist ein
Halbschmarotzer, der vor
allem auf Pappeln wächst

Claudius Galen
(131-202 n. Chr.), bedeutender Arzt
der Antike, beschrieb schon die
Wirkung der Mispel



Blüte
Mai bis Juni



Frucht etwa 5
cm Durchmesser



Schon gewusst?

Wegen ihrer Heilwirkung ließ Karl der Große (ca. 800 n. Chr.) Mispelbäume in allen Klostergärten anpflanzen



**Grünes Klassenzimmer
unterstützt vom:**

Weitere Informationen:
www.bund-wolfsburg.de

